



- Wanderung an den Hängen des Vulcano
- Die Feuerrutsche von Stromboli
- Liparis Bimssteinbrüche

Wandern auf den Äolischen Inseln 15-Tage-Wanderreise



max. Höhe: 670 | Höhendiff.: 670 | max. Aktivitätsdauer: 4 Std.

Wer auf den Vulkaninseln vor der Küste Siziliens ankommt, wird sich in einem kleinen Paradies wiederfinden. Allgegenwärtige Ruhe – egal ob zwischen den erstarrten Lavaformationen des Stromboli oder zwischen den Blütenmeeren Liparis, nur der Wind rauscht um die Inseln und lässt die Wellen ans Ufer schlagen. Schlichtweg ein Traum – nicht nur für Wanderer.

1. Tag: Anreise nach Catania

Benvenuti Sicilia! In Catania kommen Sie mit dem Flugzeug an. Wir treffen uns anschließend zu einem gemeinsamen Abendessen im Hotel und stimmen uns auf die kommenden beiden Wochen ein. (A)

2. Tag: Von Catania nach Stromboli

Wir beginnen gemütlich, aber sehr beeindruckend mit einer leichten Einstiegswanderung an der Alcantara-Schlucht. Um die 20 Meter tief und bis fünf Meter breit öffnet sich der Felseinschnitt vor uns. Bizarre Felsformationen und sprudelndes Wasser sehen wir beim Blick in die Tiefe. Anschließend machen wir uns auf den Weg nach Milazzo, um nach Stromboli überzusetzen. 160 km (F) ↑ 80 m, ↓ 80 m, ♠ ca. 2 Std.

3. Tag: Stromboli

Am Vormittag wandern wir auf Eselspfaden und alten Lavaflüssen in Richtung Norden bis zum Observatorium und weiter bis zum ersten Aussichtspunkt auf 290 Metern Höhe. Von hier haben wir einen fantastischen Ausblick auf die Sciara del Fuoco, die Feuerrutsche, wo ständig glühende Lava den Hang hinunter ins Meer fließt. Nach dieser knapp vierstündigen Wanderung haben Sie etwas Zeit im Hotel zum Entspannen. Wenn Sie möchten, fahren wir zur Abenddämmerung nach Ginostra. Es liegt auf der anderen Seite der Insel und ist nur mit dem Boot zu erreichen. Dort haben wir Zeit für einen Aperity oder einen Café bevor wir das Schauspiel des brodelnden Riesen noch einmal vom Meer aus ansehen. Glühende Lavafontänen und mächtiges Donnergehabe – ein einzigartiges Naturschauspiel sondergleichen. (F) ↑ 290 m, ↓ 290 m, ⊘ ca. 4 Std.

4. Tag: Von Stromboli über Panarea nach Lipari

Gut gestärkt fahren wir nach dem Frühstück mit dem Boot nach Panarea. Auf der kleinsten bewohnten Insel der Liparen begeben wir uns auf einen Rundwanderweg. Schon von der Hafenmole aus bieten sich tolle Ausblicke auf die ganze Inselgruppe. Auf geht es zur Punta del Corvo, auf kleinen, teils felsigen Pfaden und über den Capo Milazzese wieder zurück zum Hauptort. Am späten Nachmittag erreichen wir auf Lipari unser nächstes Quartier. (F) † 420 m, 420 m, auf 20 ca. 3 Std.

5. Tag: Ruhetag auf Lipari

Heute haben wir uns einen Ruhetag verdient. Es steht keine Wanderung auf dem Programm. Wir haben Zeit zum Ausruhen oder für einen entspannten Spaziergang nach Lipari Stadt. Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen. (F)

6. Tag: Lipari

Direkt vom Hotel starten wir zur Marina Lunga, von dort aus zur Piazza Mazzini und gehen durch das Burgtor, das eine geschichtliche Zeitreise darstellt. In der archäologischen Zone befinden sich die wichtigsten Zeugnisse der frühen Besiedelung der Insel. Wir sehen die Kathedrale von San Bartolomeo, die Kirche Madonna delle Grazie und das nachgebaute griechische Theater. Herrlich ist auch der Blick auf die Marina Corta, den kleinen Hafen der Insel. (F) ↑ 60 m, ↓ 60 m, ♠ ca. 2,5 Std.

7. Tag: Lust auf Salina?

Genießen Sie den Tag in Lipari, oder kommen Sie mit auf die Nachbarinsel Salina. Kapern- und Weinanbau, insbesondere der Malvasia, sind hier allgegenwärtig. Von der kleinen Kirche Madonna del Terzito erklimmen wir den Monte Fossa delle Felci, dessen Spitze gut 960 Meter hoch aufragt. Ist der Gipfel erst erreicht, werden wir erneut mit einem fantastischen Panorama über die Inselwelt der Liparen belohnt − diesmal allerdings aus anderer Perspektive. (F) ↑ 670 m, ♣ 670 m, ♠ ca. 4 Std.

8. Tag: Im Tal der bunten Steine

Per Bus geht es zunächst hinauf nach Quattropani. Von dort aus beginnt die heutige Wanderung zu den Kaolinbrüchen. Das kaolinhaltige Gestein schimmert wunderbar, in vielen verschiedenen Rottönen. Weiter geht es bergab zur Punta Palmeto mit einem wunderbaren Ausblick und anschließend zur Pietra del Bagno. Wir erreichen nach einem erneuten Aufstieg die Thermalbäder von San Calogero, die zu den ältesten Dampfbädern der Welt zählen. Von Quattropani aus geht es schließlich zurück zum Hotel. (F) ↑ 350 m, ↓ 350 m, ② ca. 4 Std.

9. Tag: Vulcano: im Reich des Schwefels

Wir legen am kleinen Hafen von Vulcano an, der drittgrößten und südlichsten der Liparischen Inseln. Hier unternehmen wir eine kleine Wanderung über die Insel und umrunden den Kegel, der zur Zeit wegen verstärkter Rauchbildung nicht bestiegen werden darf. Wir wandern an Straßen, Maultierpfaden und Wanderwegen

entlang der Westseite des Berges bis zum Monte Saraceno auf knapp 480 Metern Höhe. Begleitet werden wir von einem herrlichen Panorama über die gesamte Insel und vor allem auf den vor uns liegenden Vulkan. Von weitem sehen wir die Dunstwolken und die Schwefeldämpfe, die dort aus dem Krater austreten und uns ein einmaliges natürliches Schauspiel bieten. Zurück am Hafen sehen wir auch den kleinen Strand Aque Calde mit seinen heißen Quellen, die dampfend aus dem Meer emporsteigen. Baden dürfen wir hier nicht, aber am gegenüberliegenden Strand delle Sabbie Nere haben wir Gelegenheit für ein Bad im Meer. Anschließend bleibt noch etwas Zeit für einen guten Espresso oder ein Gelato, bevor wir zurück nach Lipari fahren. (F) ↑ 477 m, ↓ 477 m, ④ ca. 4

10. Tag: Erholung auf Lipari

Zeit zum Füße hochlegen! Oder Sie erkunden mit dem Linienbus die Insel auf eigene Faust, ganz wie Sie möchten. (F)

11. Tag: Fabelhafte Aussichten im Süden

Unsere Wanderung führt uns nach Süden in Richtung Punta Crepazza. Den ersten Etappenstopp legen wir am Aussichtspunkt nahe des Observatoriums ein und blicken genussvoll hinüber nach Vulcano. Schon beim Aufstieg hinauf zum Monte Guardia und erst recht dort oben bieten sich reichlich Fotomotive. (F) ↑ 380 m, ↓ 380 m, ④ ca. 4 Std.

12. Tag: Monte Pelato und Canneto

Noch einmal geht es heute in den nördlichen Teil der Insel. Wir gehen hinauf zum Monte Pilato und schauen zurück nach Salina. Wir sehen den Campo Bianco, das Bimsstein-Gebiet an der Ostküste zwischen Porticello und Canneto, wo der Bimsstein abgebaut wurde. Ein toller farblicher Kontrast zum rot schimmernden Kaolingestein! Tagesziel für heute ist Canneto, direkt am Wasser mit einem schönen Ausblick auf Panarea und Stromboli. (F) ↑ 320 m, ↓ 320 m, ② ca. 4 Std.

13. Tag: Kommen Sie mit nach Alicudi und Filicudi?

Erholung in Lipari steht auf dem Programm! Oder nehmen Sie am optionalen Ausflug nach Alicudi und Filicudi teil. Mit dem Boot setzen wir zu der ganz im Westen gelegenen Insel Alicudi über. Der überwiegende Teil dieses Naturparadieses steht als Reservat unter Naturschutz. Auf einer gemütlichen Wanderung nach San Bartolo genießen wir die traumhafte Landschaft. Nach einer Inselumrundung

mit dem Boot erreichen wir Filicudi. Vom Hafen aus starten wir bis zum Capo Graziano, wo sich Ausgrabungen eines bronzezeitlichen Dorfes befinden. Über den Monte Guardia erreichen wir schließlich erneut den Hafen. (F) ↑ 150 m, ↓ 150 m, ② ca. 2 Std.

14. Tag: Von Lipari über Milazzo nach Catania

Arrivederci Lipari! Wir verlassen die Inselwelt der Liparen und setzen nach Milazzo über. Anschließend erreichen wir mit dem Bus Catania und unternehmen dort am Nachmittag einen Spaziergang durch die Stadt. Nachdem wir uns den Dom angeschaut haben, wechseln wir langsam in die Moderne und kommen am Theater, der Oper und der Universität von Catania vorbei. Unterwegs sehen wir schon, wo wir am Nachmittag noch Zeit für einige Einkäufe haben. Mit einem gemeinsamen Abendessen beschließen wir unsere Reise. 160 km (F, A)

15. Tag: Abschied von Sizilien

Mit einer kurzen Fahrt zum Flughafen endet nun auch diese eindrucksvolle Wanderreise. Nehmen Sie die wunderbaren Motive mit auf Ihre Rückreise nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Wandern auf den Äolischen Inseln 15-Tage-Wanderreise ab € 2.395 / ab € 2.095*

Termine und Preise 2025 in €

R 235H303

Nächte/Hotel Landeskat.

24.04.-08.05.25 K **2.395**

Termine/Saison

Ε 2.095

1 Agathae

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter

2 La Sciara

Lipari

Ort

10 Villa Diana

Catania

Catania

Stromboli

Ihre Hotels

1 Agathae

Aufpreis Einzelzimmer in €

ΕZ

www.gebeco.de/235H303 und in Ihrem Reisebüro.

K Bei diesen Reiseterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

24.04.2025

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels finden Sie unter www.gebeco.de/235H303

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

DA

24.04.-29.05.25 495

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 78. max. Höhe über NN: 670 m

max. Höhendifferenz: 670 m max. Wanderdauer: ca. 4 Std.

Teilnehmerzahl

mind. 10 / max. 16

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse (siehe Seite 78)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Catania (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Catania, Stromboli und Lipari. Weitere Informationen unter www.gebeco.de/235H303
- 14x Frühstück, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Boots- und Fährfahrten laut Programm
- Wanderung an der Alcantara-Schlucht
- Archäologische Zone auf Lipari
- Aufstieg zum Monte Guardia
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 235H303...

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

Salina (7. Tag)

€ 65 10

Alicudi und Filicudi (13. Tag)

€ 70 11